

PRESSEMELDUNG
27.01.2020 Eröffnung „Kunst aus Schnee“ auf der Schmittenhöhe

Eröffnung „Kunst aus Schnee“

Das legendäre GP Ice Race ist zurück in Zell am See. Im Zuge des spektakulären Motorsport-Events findet dieses Jahr erstmalig auch die „ICE Week“ statt. Das bedeutet: Eine ganze Woche voller Highlights, welche heute, mit der Eröffnung des Schneekunstwerks auf der Schmittenhöhe ihren Auftakt fand. Das Kunstwerk wurde unter Beisein zahlreicher geladener Gäste und begeisterter Besucher enthüllt.

ZELL AM SEE. Die ICE Week, die dieses Jahr erstmals von 27.01. bis 02.02.20 in Zell am See stattfindet punktet mit abwechslungsreichen spannenden Events sowohl für Motorsport-Enthusiasten als auch für Kunstliebhaber. Den Höhepunkt der eventgeladenen Woche bildet das GP ICE Race am 01. und 02. Februar wo sich die besten Piloten mit den heißesten Autos von einst auf die Eisfahrbahn begeben.

Der Auftakt zur ICE Week wurde heute, Montag, dem 27.01., bei strahlendem Sonnenschein, mit der Eröffnung des eigens dafür angefertigten Schneekunstwerks auf der Schmittenhöhe gefeiert. Passend zum Thema zauberte der Schneekünstler Franz Kaufmann aus Zell am See einen schnittigen Porsche aus dem Schnee. Schmitten-Vorstand Erich Egger zeigte sich in seinen Eröffnungsworten erfreut über das neue Highlight am Berg: „Es freut mich, dass wir heute bereits zum 16. Mal ein Kunstwerk aus Schnee hier auf der Schmitten enthüllen dürfen. Im Laufe der Jahre konnte man hier an der Bergstation unter anderem bereits Elefanten, Autos und Eisbären bestaunen. Es ist großartig, dass wir mit unserem Kunstwerk dieses Jahr ein Teil der ICE Week sind und diese damit offiziell eröffnet ist.“ Die mehr als 50 geladenen Gäste zeigten sich ebenso angetan und waren begeistert von dem „Racecar 3.0“ aus Schnee, welcher nach einem spannenden Countdown von Franz Kaufmann, seiner Gattin, Bürgermeister Andreas Wimmreuter und Stadtrat Werner Hörl enthüllt wurde.

Das überdimensionale Kunstwerk, das ab sofort auf der Schmitten zu bestaunen ist, soll zusätzlich auch als Fotospot dienen. Um sich originalgetreu in Szene setzen zu können, wurde an dem Schnee-Porsche zusätzlich ein Seil angebracht. So können sich Gäste und Besucher in der Skijöring-Position vor atemberaubendem Panorama mit dem Porsche ablichten lassen. Ein beehrtes Motiv – denn bereits bei der Eröffnung musste man sich hintenanstellen, um eines der beliebten Fotos schießen zu können.

PRESSEMELDUNG
27.01.2020 Eröffnung „Kunst aus Schnee“ auf der Schmittenhöhe

Bildtext:

„Der Racecar 3.0.jpg“

Zum Auftakt der ICE Week wurde am 27.01. der „Racecar 3.0“ aus Schnee auf der Schmittenhöhe enthüllt.

„Die Enthüllung“.jpg

Unter Beisein zahlreicher geladener Gäste und interessierter Zuschauer wurde das Kunstwerk aus Schnee enthüllt. Von links: Schmitten-Vorstand Erich Egger, Ines Kaufmann, Stadtrat Werner Hörl, Bürgermeister Andreas Wimmreuter und der Schneekünstler Franz Kaufmann

„Erfolgreich eröffnet“.jpg

Die Verantwortlichen freuen sich über das neue Kunstwerk auf der Schmitten und den erfolgreichen Auftakt der ICE Week. Das Kunstwerk ist ab sofort bei der Bergstation des trassXpress zu bestaunen. Von links: Michael Amon vom Tourismusverband Zell am See-Kaprun, Stadtrat Werner Hörl, Schneekünstler Franz Kaufmann mit Gattin Ines, Bürgermeister Andreas Wimmreuter und Schmitten-Vorstand Erich Egger.

„Skijöring-Fotospot“.jpg

Wie beim echten Skijöring, können sich die Gäste nun auch hinter dem Schnee-Porsche, mit einem eigens dafür angebrachten Seil, fotografieren lassen.